

# Liestal : Kantonsmuseum Baselland

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Ethnologica Helvetica**

Band (Jahr): **9 (1984)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Liestal**

## **Kantonsmuseum Baselland**

Im Alten Zeughaus, Zeughausplatz

*Postadresse:* Amt für Museen und Archäologie des Kantons Basel-Landschaft,  
Regierungsgebäude, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal

*Telefon:* (061) 96 50 90, wenn keine Antwort (061) 96 51 11

*Öffnungszeiten:* Ab Frühjahr 1982 Wechsausstellungen über verschiedene Themen. Definitive Einrichtung und Eröffnung noch nicht festgelegt.

*Konservator:* Dr. Jürg Ewald

Die ethnographische Sammlung kann nur auf vorherige Anmeldung hin besichtigt werden. Völkerkundliche Objekte sind nicht ausgestellt.

*Bibliothek:* 5000 Einheiten, jedoch keine ethnographische Literatur

### **Geschichte**

Das Museum wurde 1837 als "Naturaliencabinett" gegründet. Geleitet wurde das Museum bis in die sechziger Jahre des letzten Jahrhunderts durch den Landschreiber und späteren Regierungsrat Benedikt Banga, der die Funktion eines Konservators nebenbei ausführte. Danach wurde das Museum bis 1890 von Angestellten des Regierungsgebäudes oder von anderen Kantonsangestellten nebenamtlich verwaltet. 1890 wurde Dr. Franz Leuthardt zum nebenamtlichen Konservator des Museums gewählt. Die Museumssammlung kam bis zu dieser Zeit vor allem durch Schenkungen zustande. Gekauft wurden in erster Linie naturhistorische Objekte. Während Leuthardts Amtszeit (1890-1934) wurden vor allem geologische und paläontologische Sammlungen erworben. Ebenso wurden die archäologischen und numismatischen Sammlungen erweitert. In dieser Zeit erhielt das Museum auch die einzigen zwei grösseren ethnographischen Sammlungen geschenkt: 1890 die Sammlung des Missionars Tschopp aus Ghana und 1907 die Sammlung des Kaufmanns Handschin aus Neu-Guinea und aus Indonesien. Diese ethnographische Sammlung wurde später durch Schenkungen in

kleinem Umfang vergrössert. Die ethnographische Abteilung spielte nie eine wichtige Rolle. Unter Dr. Walter Schmassmann (Konservator 1934-1961) und Dr. Paul Suter (1961-1970) wurde das Museum in ein Heimatmuseum mit geologischen, zoologischen, volkskundlichen und archäologischen Ausstellungen umgestaltet. Seit 1970 wird das Museum vom Archäologen Dr. Jürg Ewald geleitet. 1982 konnte das Museum den Umzug vom Regierungsgebäude in das neu renovierte Alte Zeughaus beginnen.

### **Sammlungen**

Das Museum umfasst folgende Sammlungen:

- Archäologische Sammlung
- Historische Sammlung
- Waffensammlung
- Münzensammlung
- Karten, Pläne, Reliefs
- Bilder und Stiche
- Volkskundliche Sammlung
- Geologische, paläontologische und mineralogische Sammlung
- Anthropologische Sammlung
- Zoologische Sammlung
- Botanische Sammlung
- Seidenbandweberei-Sammlung
- Ethnographische Sammlung (ca. 350 Objekte, unbearbeitet und nicht dokumentiert)

Die meisten Sammlungen sind ganz oder teilweise magaziniert. Das Ausstellungskonzept ist z.Zt. in Arbeit.

### **Ausstellungen**

Nach dem Umzug ins Alte Zeughaus werden ab Frühjahr 1982 verschiedene Wechsellausstellungen gezeigt. Eine definitive Ausstellung ist im Entstehen begriffen. Sie wird naturwissenschaftliche, heimatkundliche und archäologische Aspekte der Region berücksichtigen. Die Eröffnung ist noch nicht festgelegt. Eine völkerkundliche Ausstellung ist nicht vorgesehen.

### **Publikationen**

Zur Zeit keine

## Liestal

### Kantonsmuseum Baselland

#### *Die Sammlung in Zahlen*

	Sammlungen	Diverse	
1. Afrika			
1.1. Nordafrika	36	–	
1.2. Westafrika	70	24	
1.3. Zentralafrika	–	1	
1.4. Ostafrika	10	–	
Afrika allgemein	–	17	
Subtotal Afrika			153
2. Amerika			
2.1. Nordamerika	–	7	
2.2. Mittelamerika	4	–	
2.3. Südamerika	14	3	
Subtotal Amerika			28
3. Asien			
3.2. Südasien	–	5	
3.3. Südostasien	11	10	
3.4. Ostasien	–	12	
Subtotal Asien			38
4. Ozeanien			
4.2. Melanesien	74	12	
4.3. Polynesien	8	7	
4.4. Mikronesien	–	1	
Subtotal Ozeanien			102
Nicht erfasste Objekte			<u>28</u>
Gesamtbestand der völkerkundlichen Sammlungen (Stand Frühling 1982)			<u><u>349</u></u>

**Liestal**  
Kantonsmuseum Baselland

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
	<i>1. Afrika</i> o.A. Afrika		17
	<i>1.1. Nordafrika</i> Ägypten		9
1861			
1889		Kabylen	19
1924	Tunis		8
	<i>1.2. Westafrika</i> Gabun		1
1889			
1890	Ghana		69
1924	Ghana		1
Diverse:	Ghana	Ashanti	5
	Ghana		9
	Westafrika		9
	<i>1.3. Zentralafrika</i> Kamerun		1
	<i>1.4. Ostafrika</i> Sudan		10
1900			

Sammler	Bemerkungen
<p>z.T. Slg. Hägler 1861 Geschenk des Schweiz. Bundesrates bei der Weltausstellung</p>	<p>Tongefässe, Musikinstrumente</p> <p>Statuetten, Gefässe</p> <p>Tonscherben</p>
<p>Buser</p>	<p>ägyptische Totenstatuetten, Grabung des Naturhistorischen Museums Basel</p>
<p>Geschenk des Bundesrates Tschopp gesammelt 1884–1890</p>	<p>Eisengeld</p> <p>Sammlung ohne Schwerpunkt: Matte, Stöcke, Schirm, Kalebassen, Musikinstrumente, div. Rohmaterialien, Schmuck, Amulette, Waffen, Löffel, Ledergefässe, Webgerät</p>
<p>Probst</p>	<p>Webstuhl</p> <p>Goldgewichte</p> <p>Messer, Steinbeilklingen, Baumwolltuch</p> <p>Sandalen, Peitschen, Stoffmuster, Schwert, Mütze</p> <p>Haumesser mit Scheide</p>
<p>Weiss</p>	<p>Waffen, Musikinstrumente</p>

**Liestal****Kantonsmuseum Baselland**

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
	<i>2.1. Nordamerika</i>		
	Nordamerika		7
	<i>2.2. Zentralamerika</i>		
1900	Guatemala		4
	<i>2.3. Südamerika</i>		
1843	Brasilien, Pernambuco		3
1931	Chile (Val Paruso)		11
1931	Südamerika		1
o.J.	Südamerika		2

Sammler	Bemerkungen
	Pfeilspitzen aus Stein, Steinbeilklingen
Norbel (Geschenk)	geschnitzte Kalebassenschalen
Rosenmund (Geschenk)	bemalte Kalebassenschalen, Bootsmodell
Lander-Heid (1909 erworben)	Lasso, Walzähne, Potwalzähne mit eingritzten Figuren
Häring	hölzerne Tierfigur (Typ Osterinsel) Schnupfgerät, Tasche

**Liestal****Kantonsmuseum Baselland**

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
	<i>3.2. Südasien</i>		
1881	Ost-Indien		2
	Süd-Indien		3
	<i>3.3. Südostasien</i>		
1907	Java		11
1928	Java		1
o.J.	Celebes	Toradja	2
o.J.	Indonesien Südostasien		7
	<i>3.4. Ostasien</i>		
1930	China Schanghai Chantung		5
1941	China		1
	China		5
1930	Japan		1

Sammler	Bemerkungen
Cornish	Schuhe, Mütze Holzrelief, Fächer
Handschin Walser	Waffen Speer Holzschalen Reisschöpfer, Gefässe, Beil, Kamm, Wachsbrett
Kauf an der Missions- ausstellung 1930	gesammelt 1880, Porzellan- und Messing- vasen, Kohlenbecken, mytholog. Figur (Totenbeigabe)
Oser	Schuhe Tempelglocke, Tonfigur, Bild, Holzkugeln
Kauf an der Missions- ausstellung 1930 (ges. 1880)	Paar Frauenschuhe

**Liestal****Kantonsmuseum Baselland**

Eingangsjahr	Herkunft, Region	Ethnische Einheit	Anzahl
1907	<i>4.2. Melanesien</i> Neu-Guinea, Neu-Britannien, Salomonen, Neue Hebriden, Admiralitätsinseln		66
1931	Neu-Guinea		8
Diverse:	Salomonen (Bougainville)		2
	Neu-Britannien		1
	Melanesien		9
	<i>4.3. Polynesien</i>		
	Neuseeland	Maori	7
1910	Südsee		8
	<i>4.4. Mikronesien</i>		
	Mikronesien		1

Sammler	Bemerkungen
Handschin	Speere, Pfeile, Rindengurte, Steinkopfkeulen, Ruder
Lander-Heid	Speere, Steinkopfkeulen (Kauf 1909) Ruder  Holzmaske, bemalt Pfeile, Speer, Steinkopfkeule, 1 Lot mit 8 Pfeilspitzen
Seiler	Obsidianabsplisse Bambuspfeilspitzen  Kamm

